

"Liebe Herren Lehrer" wäre,

sehr geehrte/r Max Mustermann, als Ansprache dieses Newsletters schlicht inakzeptabel. Warum in aller Welt überschreibt Papst Franziskus seine neueste Enzyklika mit „Fratelli tutti“? Wir sind alle Brüder? Daran ändert auch die Unterschrift „Über die Geschwisterlichkeit und die soziale Freundschaft“ wenig. Das geringe Echo dieser Enzyklika in den Medien ist frappierend – gerade nach dem Erfolg von „Laudato si“.

Gründe fehlender Resonanz

Liegt es an dem massiven Vertrauensverlust unserer Kirche? Nach zehn Jahren **lückenhafter Aufklärung** im Missbrauchsskandal. Nach permanenten Reformblockaden (jüngst die panikartigen **Verbote pfarrlicher Leitungsteams** oder der **eucharistischen Gastfreundschaft**, wie sie der ÖKT plant). Liegt es an den wiederkehrenden **beschämenden** Beispielen **vatikanischer Misswirtschaft**? Dabei ist das Anliegen des Papstes mehr als berechtigt, lenkt er den Blick von der bedrohten Schöpfung nun auf den, der sie bedroht: den Menschen.

Der Mensch - ein soziales Wesen

Papst Franziskus konstatiert ein Schwinden weltweiter Solidarität. Sie sei Folge eines Ungleichgewichts der Lebensverhältnisse zwischen dem globalen Norden und Süden. Der Wohlstand der einen generiere sich aus der Ausbeutung der anderen, der Armen. Sie blieben ausgeschlossen und fristeten ihr Leben in Armut und unter Arbeits- und Produktionsbedingungen, die die Umwelt zerstören.

Statt, wie im Gleichnis vom barmherzigen Samariter, soziale Grenzen zu überwinden,

igelten sich die Gewinner eines ungehemmt kapitalistischen Systems ein. Der Treibstoff dafür sei ein aggressiver Nationalismus, der darauf abziele, alle politischen Weltorganisationen zu torpedieren. Das Ziel sei eine Sicherung der eigenen Herrschaftsansprüche.

Nicht von dieser Welt

Die Folgen: (Wirtschafts-) Kriege um Ressourcen, Ausbeutung, Naturzerstörung. Der Kreis schließt sich. Von dieser Welt sollten Christen nicht sein. Franziskus setzt dagegen die Utopie einer universalen Geschwisterlichkeit im Sinne realer Begegnung.

RU als Ort des Begegnungslernens

Wo besser, finde ich, als in der Schule, nein, bereits in den Kitas können die Kinder das durch ein respektvolles und achtsames Miteinander lernen? Die Botschaft Jesu geht noch weiter: Sogar die Feinde solle man lieben. Lieber selbst leiden als andere leiden zu lassen. Und trotzdem im Vertrauen auf Gott das Leben lieben, es in Fülle haben. Das sind Ansagen, die im RU Diskussionsstoff bieten.

In unserem Fortbildungsprogramm finden sie eine Veranstaltung zur Resonanzpädagogik mit Prof. Rosa - ein pädagogischer Ansatz, der sich gut mit der Frage nach den genannten Zielen verbinden lässt. Und auch die weiteren Angebote können Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen.

Bleiben Sie auf Kurs, in derzeit schweren Gewässern.

Das wünscht Ihnen im Namen des Teams
Horst Quirnbach

P.S. Eine kleine Artikel-Zusammenstellung zur Enzyklika finden Sie auf unserer [Homepage](#). Wenn Sie selbst interessante Beiträge haben, mailen Sie sie [uns](#).

Fortbildung: Montag, 02., 09. und 16. November 2020

Drei Abende - drei Akkorde - drei Lieder. Der Gitarrenworkshop.



Lernen Sie, ohne Vorkenntnisse, an drei Abenden die Grundzüge des Gitarrespielens kennen und vermitteln Sie künftig Ihren Schüler*innen die Inhalte des Religionsunterrichts auch klangvoll.

Ausgebucht - Aufnahme auf die Warteliste oder Vormerkung für einen Folgekurs möglich.

[Mehr Infos](#)

Online-Fortbildung: Donnerstag, 05. November 2020

Strategien und Tipps für den digitalen Religionsunterricht

Wie kann man Religionsunterricht gestalten, wenn Präsenzphasen in den Schulen wegfallen? In diesem interaktiven Web-Seminar werden Grundlagen für digitale Unterrichtsphasen vermittelt



[Mehr Infos](#)

Fortbildung: Montag, 09. November 2020

Kleine Auszeiten im Advent: Schulpastorale Mini-Projekte.

Hektik, Stress, Rennerei, zusätzliche Termine, Einladungen, Anforderungen, Oder wie ist Ihr Advent überlicherweise? Die Fortbildung möchte Ihnen helfen, Ihren Advent ein kleines bisschen in Richtung "ruhige und besinnliche Zeit" zu prägen, indem Sie praktische Anregungen und Ideen für kurze, aber effektive Mini-Auszeiten kennenlernen.



[Mehr Infos](#)

Filmtag: Montag, 13. November 2020

Globale Perspektiven



Aktuelle Film- und Fernsehproduktionen, die sich um globale Nord-Süd-Themen drehen, stehen im Mittelpunkt dieses Filmtages, an dessen Ende auch die Preise für die besten entwicklungspolitischen Filme aus 2019 vergeben werden.

[Mehr Infos](#)

Online-Fortbildung: Mittwoch, 11. November 2020

Religionsunterricht und Medienkompetenz

Medienkompetenz bekommt einen zunehmend wichtigeren Platz beim Lehren und Lernen. Sie ist eine Querschnittsaufgabe im schulischen Unterricht allgemein. In der Fortbildung schauen wir konkret nach den Anknüpfungspunkten im Religionsunterricht und arbeiten an konkreten Themenfeldern.



[Mehr Infos](#)

Fortbildung BBS: Mittwoch, 09. Dezember 2020

Advent und Weihnachten im Religionsunterricht



Rückschau, Vorausschau, Planung - nach einer Einstimmung durch eine liturgische Adventsfeier im Dom trifft sich die AG BBS, um das aktuelle Jahr Revue passieren zu lassen und nach vorne - in weiterhin ungewisse Zeiten - zu blicken. Impulse und Anregungen für den RU in der Weihnachtszeit runden das Treffen ab.

[Mehr Infos](#)

Mobile Lesungen mit der Schauspielerin Altine Ermini



10 Klassen können wieder fertig organisierte Lesungen aus einem Jugendbuch der Bestenliste des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises und des Deutschen Jugendliteraturpreises kostenfrei zu sich bestellen.

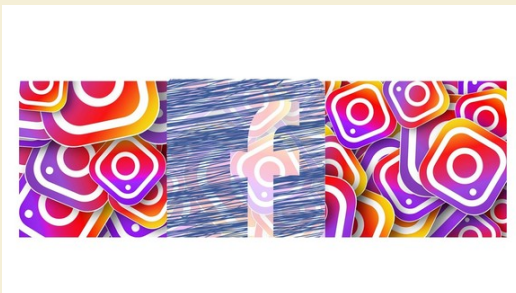
[Weitere Infos](#)

[Direkt zur Anmeldung](#)



Relpäd-Amt Frankfurt

Auch auf Facebook und Instagram



Sie finden uns seit einiger Zeit auch in den Sozialen Medien.

Für Sie eine weitere gute Möglichkeiten, mit uns in Kontakt zu treten, sich über Neuigkeiten zu informieren und auf dem Laufenden zu bleiben.

Folgen Sie uns!

[Relpäd Ffm auf Facebook](#)

[Relpäd Ffm auf Instagram](#)

Ein Stück Normalität in Corona-Zeiten

Die Bibliothek ist geöffnet!

Sie können zu den gewohnten Zeiten Medien zurückbringen oder neue Medien ausleihen. Allerdings gelten aktuell besondere Regelungen. Die wichtigsten:

- Sie müssen bitte einen Mund-Nasen-Schutz tragen
- Maximal drei Personen dürfen gleichzeitig in der Bibliothek sein

Weitere Details finden Sie auf unserer Homepage.



[Aktuelle Sonder-Nutzungsbedingungen](#)

Unterrichtsmaterial Rassismus und Religion

Ein Thema, das mal mehr und mal weniger präsent in den Medien, aber leider immer aktuell ist: Rassismus. Hier eine Sammlung von Links und Unterrichtsmaterialien, die Ihnen hilft, es mit Ihren Schüler*innen zu vertiefen.



[Materialsammlung Rassismus und Religion](#)

Unterrichtsmaterial Für Sie ausgewählt und konkret einsetzbar

Auf unserer [Homepage](#) finden Sie drei sich stets verändernde Zusammenstellungen von Unterrichtsmaterial. Zum Stöbern, zur Inspiration, zum Bedienen, zum konkreten und praxisorientierten Anwenden.

Neu integriert sind auch Link-Sammlungen zu den Seiten, auf denen die verschiedenen Hilfswerke Unterrichtsmaterialien anbieten.



[Materialsammlung Grund-/Förderschule](#)

[Materialsammlung Sek I / II und BBS](#)

[Sammlung außerschulischer Lernorte](#)

[Tipps und Tricks I](#)



Stop-motion für Kinder!

Donnerstag, 29. Oktober 2020

In zwei Einheiten von 14.00 - 17.00 Uhr wird in einer Zoom Konferenz vorgestellt, wie Sie ganz einfach kurze Filme herstellen können. Und zwischendrin auch geübt. Über diesen Link [Online-Mini-Seminar](#) können Sie sich anmelden.



Bildungsstätte Anne Frank

Workshopangebote für Jugendliche zu Rassismus, Homophobie, Migration und weitere Themen können Sie für die Sekundarstufen [hier](#) buchen.



Die künftigen LehrerInnen

sitzen gerade vor Ihnen. Daher bieten wir für die Oberstufen die Möglichkeit, dass Sie Studierende der Goethe-Uni aus dem FB kath. Theologie einladen. Sie berichten "aus erster Hand" vom Studieren und Leben in Frankfurt und von ihrer Motivation, LehrerIn werden zu wollen. Geht alles unkompliziert, kostenlos und direkt: [weitere Infos](#).

Tipps und Tricks II



Die deutsche Bischofskonferenz

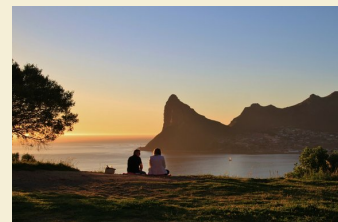
Stichtag: 30. November 2020

... verleiht 2021 den katholischen Preis gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus, der mit 25.000 € dotiert ist. Sie haben bereits ein Projekt geplant oder planen noch? Dann können Sie sich nach folgenden [Hinweisen](#) bewerben.



Bekannte Heilige feiern

heißt ein Teil des [Projekts](#) Lebenszeichen, das unsere Seelsorgsstelle für Menschen mit Behinderung fertiggestellt hat. Zu St. Martin, St. Elisabeth, St. Nikolaus und vielen Weiteren gibt es Flyer, Lieder und Texte in einfacher Sprache. Zum Download oder im Klassensatz (2,50 €).

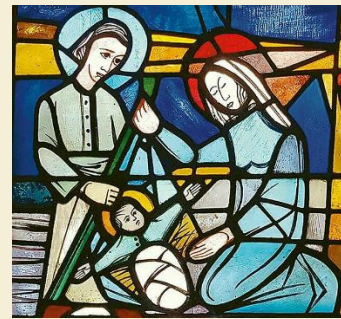


Sehnsuchtsorte

17. November 2020, 15.00 - 17.00 Uhr

Ein Thema, das nicht nur zum Träumen, sondern auch als Einstieg in den RU für Berufsschulen geeignet ist. So kann man zu den Themen Natur, Besinnung oder Inspiration kommen. In dem [Online Seminar](#) des RPI können dazu kleine Videoformate erprobt werden.

Tipps und Tricks III



"Ich krieg die Krise!"

Einsendeschluss: 31.

Dezember 2020

Das Frankfurter Netzwerk für Suizidprävention (FRANS), angesiedelt beim Stadtgesundheitsamt, ist ein Zusammenschluss vieler Einrichtungen, auch unserer. Nun gibt es einen Wettbewerb, bei dem auch Schulklassen Plakate, Kurzfilme oder Textbeiträge einsenden können. Das Thema: es gibt zehntausend Gründe, die dazu führen, dass Menschen in Sackgassen geraten. Ihnen gilt es, Ausdruck zu verleihen, denn darüber sprechen, fällt nicht leicht. Weitere Infos hier.

Mit Jugendlichen über Sterben, Tod und Trauer nachdenken.

Das Nachdenken und Sprechen über Sterben, Tod und Trauer ist für alle Menschen eine besondere Herausforderung. Lehrkräfte werden nicht nur mit persönlichen Erfahrungen, sondern auch mit jenen ihrer Schüler*innen konfrontiert. Die [Fortbildung am 7.11.20 in Fulda](#) gibt Einblick in geeignetes Unterrichtsmaterial und Methodik, um das Themenfeld zu bearbeiten.

#stillenacht

Adventsaktion im Bistum Limburg - Vorankündigung

Das Motiv des Kirchenfensters wird bald in Schwarz-Weiß und viergeteilt zur Verfügung stehen. Schulklassen, Kitas und Gemeinden können es bestellen und im Laufe des Advents nach und nach gemeinsam gestalten und zusammensetzen. Begleitend wird es Ideen, Unterrichtsmaterialien und Anregungen für den Advent geben. Bestelladresse und mehr Informationen werden in Kürze auf unserer Homepage zu finden sein.

Amt für katholische Religionspädagogik, Dr. Horst Quirnbach, Domplatz 3, 60311 Frankfurt
069 - 8008 718 300
[relpaed.frankfurt\(at\)bistumlimburg.de](mailto:relpaed.frankfurt(at)bistumlimburg.de)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)